

Stadttheater



in STEYR.

Direktion:

Augustin Knirsch.

Samstag den 16. Februar 1907.

Benefiz des Kapellmeisters Herrn Erik Voglar

unter gütiger Mitwirkung

des Herrn Edmund Köstler.

Ausser Abonnement.

78. Vorstellung.

Dutzendkarten ungültig.

Die Puppe

Operette in drei Akten und einem Vorspiel nach dem Französischen des Maurice Ordonneau.

Deutsch von H. W. Millner. Musik von Edmond Audran.

Spielleiter: **Emmerich Nafor.** — Dirigent: **Erik Voglar.**

Personen:

Maximius, Vorsteher eines Konvents

Lancelot, —
Agnelet, —
Balthasar, —
Benoit, —
Basilius, —
Eduard, —
Karolus, —
Franziskus, —
Baron Chanterelle, —

Mitglieder desselben

Edmund Köstler.

Leo Strassberg.
Jof. Baumkirchner.
Karl Ettler.
Edmond Groß.
Otto Klant.

* * *
* * *
* * *
Willy. Wallheim.

Doremois, sein Freund —
Hilarius, Puppenfabrikant —
Frau Hilarius, seine Gattin —
Alesia, heider Tochter —
Guduline, Gesellschafterin —
Heinrich, Lehrling —
Pierre, } Diener bei Chanterelle
Jacques, }
Marie, Stubenmädchen —

Toni Numann.
Emmerich Nafor.
Lina Salbern.
Lisa Kurt.
Mizzi Kögler.
Gusti Knirsch.
Edmond Groß.
Jof. Baumkirchner.
Anny Rurland.

Arbeiter, Puppen, Brüder ic.

Das Vorspiel und der dritte Akt spielen im Konvent. Der 1. Akt in der Puppenfabrik des Hilarius. Der 2. Akt in der Villa des Baron Chanterelle. — Zeit: 1790.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr. — Anfang halb 8 Uhr.

Preise der Plätze (Operettenpreise):

Große Loge 10 K. — Kleine Loge 7 K. — Sitz in der Fremdenloge 2 K. — Fautenstisch 2 K. — Sperrst. 1 K 60 h. —
Parterrest. 1 K 20 h. — Balkonst. 80 h. — Stehparterre 60 h. — Studenten- und Garnisonst. 40 h. — Galerie 40 h.

Der Vorverkauf findet in Lintls Buchhandlung, Stadtplatz, statt.